



MILIKRO ABENTEUER IN OBERWANG

AUSGEDACHT UND AUSPROBIERT
VON DEN SCHÜLERINNEN UND SCHÜLERN DER VS OBERWANG - 4B

KLIMASCHULENPROJEKT 2023/24
LIMO-KIDS | LIFESTYLE & MOBILITÄT MIT KLASSE

Heuspringen

Hallo, ich erkläre euch heute, wie lustig es ist ins Heu zu springen.

Für das Heuspringen braucht man einen sehr großen Heuhaufen.

Der Heuhaufen muss mindestens $1\frac{1}{2}$ m hoch sein und eine Breite von mindestens einem Meter haben.

Man sollte sich auch überlegen, wie viel Anlauf man hat.

Es sollte nicht über fünf Meter sein.

Dann geht es los!

Man nimmt den Anlauf, den man sich ausgerechnet hat, und springt in das Heu.

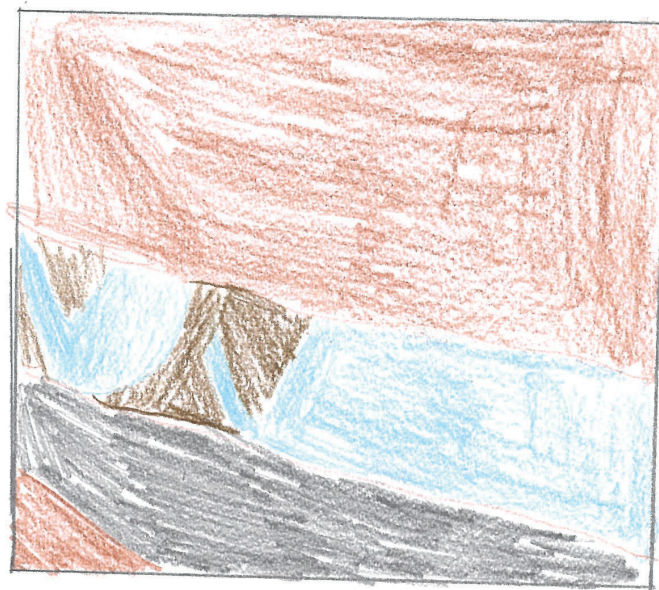
Zuerst fühlt es sich an wie wenn man gerade ein Heumonster wird und nach dem fünften Mal sieht man aus wie ein Heumonster, von oben bis unten voller Heu und es juckt am ganzen Körper.



Marie-Luise Huber

DER RESPELBACH

In den Oberwanger Respelbach kann man Abendteuer erleben. Ein wunderbarer Weg führt von der Autobahnbrücke hinauf. Diesen Weg darf man zu Fuß oder mit dem Rad betreten. Bei der Schlucht muss man in der Mitte ungefähr etwas klettern und dann Baden gehen. Diese Stelle ist ungefähr 2-3 Meter tief. Außerdem kann man sich im Wald gut entspannen. Viel Erfolg wünsche ich euch!



Isabell Schoblocher

Das Buschlager!

Das Buschlager ist eigentlich kein Lager in einem kleinen Busch, sondern ein Stück Wald mitten auf der Wiese. Es ist rund und hat 8-10m Durchmesser. Lager stimmt auch nicht ganz, weil es eher ein Haus aus Ästen, Zweigen und Bäumen ist. Das Haus ist zwar nicht so groß, aber es haben bis zu 5 Kinder Platz. Außer dem kleinen Haus gibt es noch einen Balkon, eine selbst gemachte Bank zum Hinsetzen und viele Beete, in denen Samen und Nüsse angesetzt sind. Dann gibt es einen Platz, wo ein Lagerfeuer steht, das man leider nicht anzünden darf wegen der Bäume. Es ist ein einfacher Weg dorthin. Man geht zu der VS Oberwang, Dann geht man die Straße entlang und stoppt kurz vor dem ersten Haus. Dort geht ein Wiesenweg entlang, Dann bracht man nur zu dem ersten großen Busch gehen und rechts oder links hinein gehen und man ist da.

Emma Kroiß



Wanderung auf den Ifang !

Der Ifang ist einer der schönsten Plätze Oberhalb von Oberwang. Von dort aus hat man einen wunderschönen Ausblick über die ganze Gemeinde.

Der Wanderweg führt mich von der "Dourdes-Kapelle" auf einem Forstweg in Richtung "Kramer-Herrgott". Dort angekommen lädt die "Kramer-Herrgott-Kapelle" zu einer kurzen Rast ein. Danach wandere ich ein kleines Stück am Waldrand entlang. Am Ende der Wiese gehts dann gerade aus durch den Wald hinauf, bis ich wieder auf einer Wiese lande. Dort sehe ich rechts bereits die Ifang-Kapelle inmitten von drei großen Kreuzen. Quer über die Wiese geht nun noch ein Stück steil bergauf, bis ich endlich die großartige Aussicht am Ifang genießen kann. Dabei lohnt es sich auf dem Bankerl vor der Kapelle gemütlich zu faulenzen oder die Sonne bei einem Picknick in der Wiese zu genießen. Am Rückweg macht es mir großen Spaß, mich über die steile Wiese hinunterhangeln zu lassen.



Eine Wanderung zum Konradbrunnen

Der Weg zum Konradbrunnen startet bei der Konradkirche. Am Weg entlang stehen die 12 Stationen des Kreuzweges. Circa auf der Hälfte der Strecke lädt ein Tisch mit zwei Bänken auf eine Rast ein. Es besteht die Möglichkeit, Steine und Äste zu sammeln, oder auch Pflanzen wie Leberblümchen und Veilchen zu bewundern. Vielleicht entdeckst du einen Salamander. Wenn du ganz leise bist, kannst du auch Vogelgezwitscher hören. Nach einer gemütlichen Gehzeit von circa 30 Minuten hast du dein Ziel erreicht. Genieße die Ruhe und das Rauschen des kleinen Bächleins. Bevor du dich wieder auf den Rückweg machst, öffne noch den Brunnen und wasche dir damit deine Augen. Es soll sich um ein sehr heilendes Augenwasser handeln.



Leon Innerlohniger

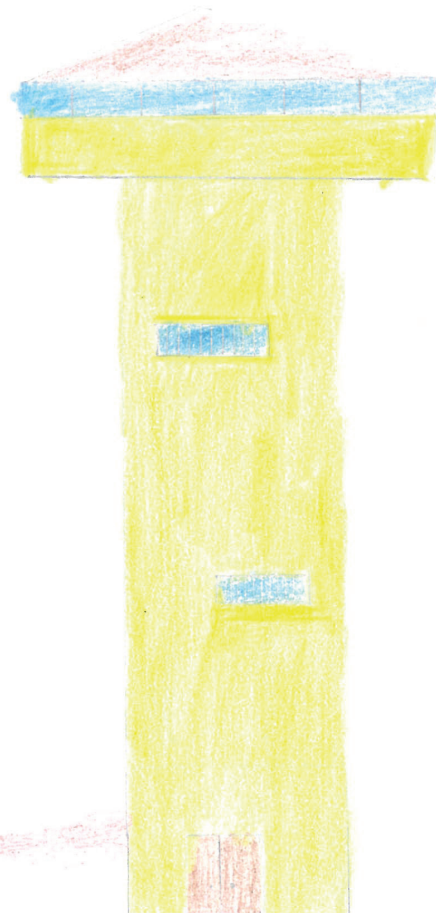
Der Aussichtsturm am Kulmspitz

An einem sonnigen Samstag wanderten ich, David, Michael und deren Papa auf den Kulmspitz. Die Wanderung führte uns vorbei am Gasthof Kulm, wo der Wanderweg durch den Wald beginnt. Der Weg war die meiste Zeit sehr angenehm, nur ab und zu wurde es ein bisschen steiler.

Wir erreichten den Aussichtsturm nach einer guten Stunde und waren sehr beeindruckt von dem riesigen Bauwerk. Nach einem kurzen Stufen-Wettkampf, erreichten wir die Aussichtsplattform. Die Aussicht war atemberaubend und ich würde immer wieder hinauf gehen.



Felix Helsenberger



Rad fahren

Letztes Jahr habe ich mein Rad genommen und gesagt ich fahre zum Gasthof Gdresen und esse was. Es ist ab und zu steil und kurz es gibt Schlaglöcher und Steine u. Ich habe mich sehr erleichtert gefühlt als ich oben war. Ich habe eine Wasserflasche und einen Schokolade gegessen und beim runter fahren war es nicht anstrengend. Ich war schnell unten und habe mich gefreut ich habe es sehr lustig gefunden und ich könnt es auch machen viel Spaß.

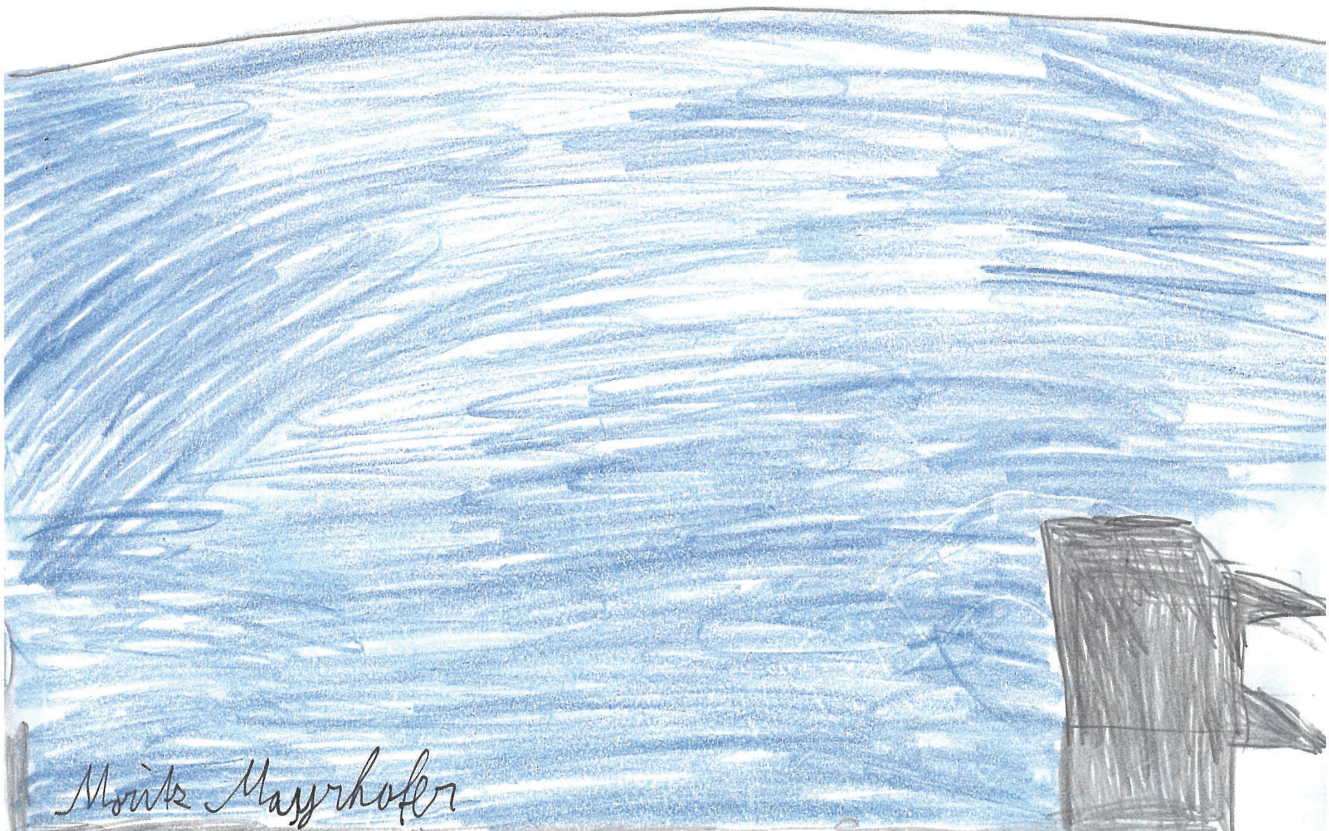
Hallo!
NA 6



Leo Putz

Mikroabenteuer Schwimmbad

Im Sommer bin ich schon oft mit meiner Familie in das Schwimmbad gefahren mit dem Rad. Ich bin oft ins Schwimmbad gefahren, weil es eine coole Wasserrutsche gibt und Sprungbretter. Es ist auch sehr praktisch, weil es ein kleines Becken für kleinere Kinder gibt. Für die größeren Kinder gibt es ein zweimeeres Becken. Es gibt natürlich auch einen Spielplatz.



Moritz Mayrhofer

Versteckte Lichtung

Am Bach entlang führt ein kleiner Feldweg über eine Brücke direkt zu einer kleinen Waldlichtung mitten im Wald.

Sie ist sehr gut versteckt.

Man kann zwischen den großen Bäumen klettern und verstecken spielen.

Daneben ist auch ein Bach, wo man richtig gut plantschen kann.

Die Bäume spenden sehr viel Schatten, wo man sich darunter legen kann, ohne dass man einen Sonnenbrand bekommt. Niemand kann einen durch die Bäume sehen oder erkennen.

Es ist ein sehr ruhiges Plätzchen im Wald und man kann dort sehr gut picknicken.

Ich bin sehr gerne mit meinen Freundinnen dort, vor allem wenn es heiß ist und es sogar im Schwimmbad nicht mehr lustig ist.

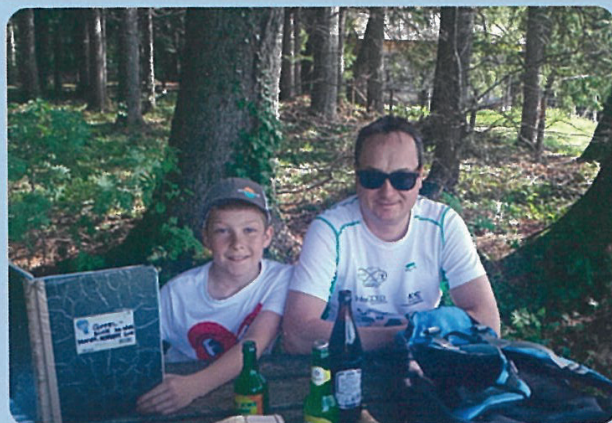


Isamin Schae

Der Kramer Herrgott mein Erlebnis mit meiner Familie!

an einem sonnigen Morgen machte ich mit Mama, Papa und meinem Bruder Elias eine Wanderung zum Kramer Herrgott. Der Kramer Herrgott ist ein leichter Mähdamm in Oberwang mit einem fantastischen Ausblick. Er liegt auf ca. 700m. Wir starten unseren Rundweg immer bei der Pferde-Ranch. Dort angekommen, wandern wir auf einem leicht ansteigenden Forstweg durch den Wald. Im Frühling beobachten wir immer die Frösche im Wasser, manchmal sieht man sogar Salamander. Schon nach kurzer Zeit erreicht man den Kramer Herrgott mit einer tollen Sitzgelegenheit und einer schönen Kapelle. Die Wanderung dauert ca. 1 Stunde. Wenn wir angekommen sind, gibt es für uns immer eine Jause. Sie ist immer besonders gut, weil Mama und Papa sie kochen und sich besonders viel Mühe geben. Während der Jause wird man mit einem fantastischen Panorama belohnt und kann die umliegenden Berge anhand einer beschrifteten Tafel erkunden. Wir prüfen uns dann gegenseitig immer ab. Das macht richtig Spaß. Wer was richtig errät, bekommt was Gutes. Wenn man möchte, kann man die Runde mit einem Besuch beim Hofjäger abschließen. Diese Wanderung ist immer besonders schön und das machen wir mehrmals pro Jahr. Jede Wanderung wird im Gästebuch eingetragen.

Simon Stahl



Bachschwimmen beim Wasserfall Riedlbach

An einem heißen Sommertag sind wir zum kleinen Wasserfall in Oberaschau 22 gewandert.

Ein kleiner Weg über Steinplatten führt hinunter zum Bach, wo ein kleiner Wasserfall ist.

Papa erzählte uns, dass er als Kind dort noch Fische angeln konnte.

Das geht jetzt leider nicht mehr, da es kaum noch Fische im Riedlbach gibt.

Direkt beim Wasserfall ist die tiefste Stelle, wo uns das Wasser bis zum Bauchnabel reichte.

Es war sehr, sehr kalt und zugleich angenehm erfrischend.

Wir haben uns nur kurz abgekühlt und sind dann noch ein Stück dem Bach entlang gegangen.

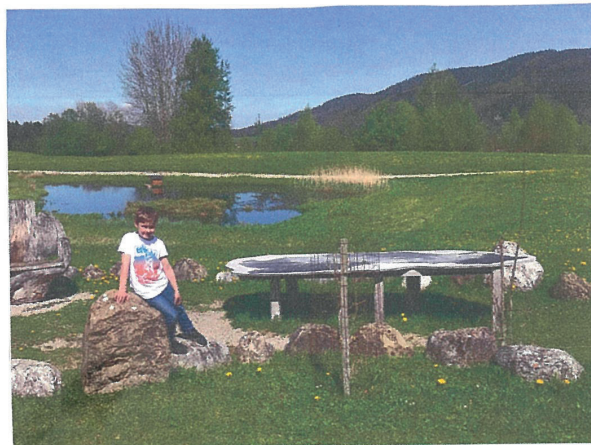
Dann gingen wir wieder heim und grillten Würstl.

Es war ein tolles Sommererlebnis.



THEMENWEG LEBENSRODAS

Ich starte meine Wanderung beim Gasthaus "Fideler Bauer". An der ersten Station spiele ich das Wappenspiel mit dem Oberwanger Wappen. Auf dem Weg zur zweiten Station erfahre ich, was in Oberwang und im Mondseeland geschah. Danach komme ich zu einem Fühlpfad und einem kleinen Aussichtsturm. Ich gehe weiter zur Station 4, wo ich mir eine alte Schulklasse im Freien anschau. Weiter gehts zur Holzknechtshütte, wo ich in Torkästen alte Werkzeuge eraste. Ein Stück weiter komme ich zu einem Rundweg im Hölzl. Dort erfahre ich etwas übers Oberwanger Bauernjahr. Als nächstes schaue ich mir Oberwang von oben auf einem großen Bild auf Holz an. Bei der achten Station sehe ich Bilder von bekannten Menschen aus Oberwang an. Beim Brechelbad erfahre ich viel über Flachsverarbeitung. Die letzte Station ist der Wasserspielplatz, wo ich einen Beutekasten von Bienen beobachte.



Florian Knobloch

Station 7: Ort/Landschaft "Oberwang von oben"

Als **MIKROABENTEUER** bezeichnet man Outdoor-Abenteuer, die jede(r) im Alltag und in seiner Umgebung erleben kann. Im Rahmen des **KLIMASCHULENPROJEKTES 2023/24**, organisiert von der Klima- und Energiemodellregion Mondseeland, haben sich die Kinder der **VOLKSSCHULE OBERWANG** Gedanken gemacht, welche Abenteuer sie in ihrer Heimatgemeinde unternehmen und erleben können, ohne dabei das Klima zu belasten.

Die kreativen Ideen der Kinder der 4b wurden in diesem Heft zusammengefasst und laden ein zum Nachmachen!



freepik.com



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende

Mondseeland

